

Andrea Roessler

1958 in Ulm geboren, Studium der Malerei in Freiburg bei Paul Pollock, mehrjährige Tätigkeit als Malerin am Künstlerischen Therapeutikum Freiburg, Leitung des Malateliers an der Freizeitschule Mannheim (freies Kulturzentrum auf anthroposophischer Grundlage), seit 1997 freischaffend als Malerin und Farbgestalterin in Bielefeld tätig.

Adolf Fischer

1946 geboren bei Ulm, Studium Mathematik/Physik und Gasthörer in Kunstgeschichte (Tübingen), Oberstufen- und Klassenlehrer an den Ulmer Waldorfschulen, Gründungslehrer der Freien Schule St. Michael / Bad Überkingen, Gastdozent in der Waldorflehrerbildung.



Baumburger Turm



Salzstadl, Brückturm und Steinerne Brücke

Anmeldung: bis zum 27. 3. 2013

Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung. Nach Erhalt der Anmeldebestätigung überweisen Sie uns 120,- € als Anzahlung auf das unten genannte Konto.

Der Restbetrag wird drei Wochen vor Reisebeginn fällig.

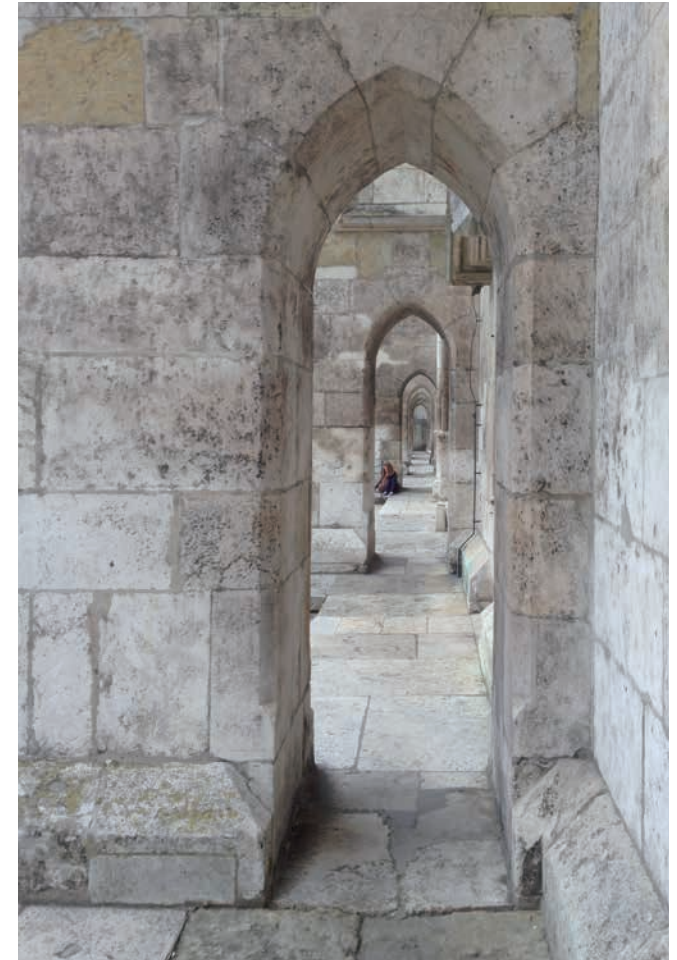
Jede/r Teilnehmer/in haftet für sich selbst. Dies gilt auch für die persönliche Gesundheitsfürsorge, Versicherungen etc. Wir haften nicht für vermittelte Fremdleistungen.



Johanneswerkstraße 27 | 33611 Bielefeld
Fon 0521. 1 36 70 93 | Fax 0521. 252 79 42 | Mobil 0176. 470 45 670
atelier@andrea-roessler.de
www.andrea-roessler.de

Bankverbindung:
Konto-Nr. 72 232 184, Sparkasse Bielefeld, BLZ 480 501 61

Kunststudienreise nach Regensburg

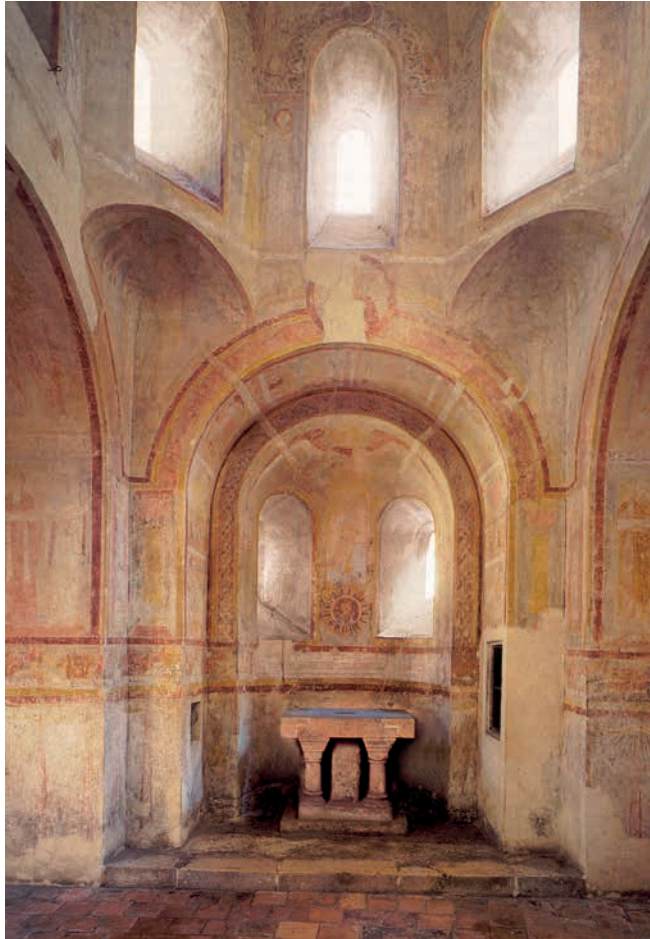


Dom St. Peter

27. Juli – 3. August 2013

Reiseleitung:

Andrea Roessler, Bielefeld
Adolf Fischer, Ulm
unter Mitwirkung von Rudolf Knie, Regensburg



Allerheiligenkapelle am Domkreuzgang

*Alles was wir erfahren ist eine Mitteilung
So ist die Welt in der Tat eine Mitteilung –
Offenbarung des Geistes*

Novalis

Mit offenen Sinnen wollen wir uns der 2000-jährigen Stadt Regensburg annähern, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt und über einen einzigartigen mittelalterlichen Stadtkern verfügt. Das Panorama, das der doppeltürmige Dom hoch überragt, schließt Bauwerke vieler Jahrhunderte zusammen. Über den Dächern erheben sich die Türme der zahlreichen Kirchen, des Alten Rathauses und Herzogshofs sowie Geschlechtertürme, wie man sie von Florenz oder

San Gimignano kennt. Man nennt die Stadt, die zumal im Sommer ihren südlichen Charakter nicht verleugnen kann, auch die italienischste *città vecchia* Bayerns.

Regensburg, auf den Grundmauern eines römischen Legionärlagers erbaut, war im Mittelalter eine der bedeutendsten Städte Europas. Die Stadt markiert den nördlichsten Punkt des Donaulaufs und bietet den größten zusammenhängenden Bestand an romanischer und gotischer Architektur nördlich der Alpen. Die Steinerne Brücke fasziniert heute wie damals als mittelalterliches Brückenwunder ...

In allen Bauwerken spiegelt sich menschliche Bewusstseinsentwicklung wider. Architektonische Ausdrucksform ist damit weit mehr als ein nur ästhetisches Phänomen.



„Königin Hemma“,
St. Emmeram

Wir werden uns den Ort ganzheitlich erschließen:

- Beschäftigung mit der Römerzeit und mit den großen Stilepochen der Romanik und der Gotik
- kunst- und geisteswissenschaftliche Betrachtungen
- eigene künstlerische Übungen im Atelier sowie in und vor den jeweiligen Bauwerken
- Stadt- und Kirchenführungen
- geführte Wanderung(en) – neu in diesem Jahr: wir gehen ein Stück Jakobsweg

Malen und Zeichnen:

Für die Mal- und Zeichenübungen sind keine Vorkenntnisse erforderlich, die Teilnahme ist voraussetzungslos möglich!

Es wird weniger darum gehen, „zeichnen zu lernen“, als vielmehr mit Hilfe von Stift und Pinsel besser zu sehen. Flüchtlings Skizzieren, vielleicht tagebuchartig, kann dabei genauso angesagt sein wie das geduldige Sich-Vertiefen in ein Motiv.



Fresko Krypta St. Emmeram

Wohn- und Tagungsort:

Katholische Akademie, Ostengasse 27, 93047 Regensburg

Die Akademie liegt in Donaunähe und nur wenige Gehminuten vom historischen Altstadtzentrum entfernt. Dort steht uns ein Seminarraum als Atelier zur Verfügung. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern mit Dusche/WC im Neubau – Etagedusche im Altbau. Auf der Etage gibt es eine Gemeinschaftsküche zur freien Benutzung.

Mindestteilnehmerzahl: 12 (maximal 20)

Kosten: 885,- Euro (mit Zimmer im Neubau)
799,- Euro (mit Zimmer im Altbau)
(bei eigener An- und Abreise)

Im Reisepreis sind enthalten:

7 Übernachtungen mit Frühstück
2 Mittag- bzw. Abendessen
einführende Betrachtungen
tägliche Anleitung zum Zeichnen (Malen) und Skizzieren
Stadt- und Kirchenführungen
1 – 2 geführte Wanderungen

Reiserücktritt:

Bis zum 20.04.2012 – kostenfrei
Vom 21.04. – 25.05.2012 – 60 % des Reisepreises
Vom 26.05. – 22.06.2012 – 80 % des Reisepreises
Danach ist der volle Reisepreis fällig, es sei denn der/die Teilnehmer/in stellt eine Ersatzperson.